

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für den Verkauf von Kulturgutscheinen durch das Land Burgenland

Anbieter und Herausgeber der Kulturgutscheine:

Land Burgenland

Europaplatz 1

7000 Eisenstadt, Österreich

Tel.: +43 56700-2358

E-Mail: post.a7-kultur@bgld.gv.at

1. Kulturgutscheine des Landes Burgenland

1.1 Diese AGB regeln vertragliche Rechte und Pflichten des Käufers/der Käuferin von Kulturgutscheinen und dem Land Burgenland, die auf Grund der Nutzung der Website und der Bestellung über den Webshop sowie über den Erwerb beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, einer burgenländischen Bezirkshauptmannschaft oder bei einer Verkaufsstelle der Kulturbetriebe Burgenland GmbH entstehen. Es gelten ausschließlich gegenständliche AGB. Etwaige (Einkaufs-)Bedingungen o.dgl. des Käufers/der Käuferin gelten nicht, solange sie vom Land Burgenland nicht schriftlich anerkannt wurden.

1.2 Das Land Burgenland ist Herausgeber von Gutscheinen („Kulturgutschein“) im Wert von 10, 20, 50 und 100 Euro. Inhaber dieser Gutscheine haben das Recht, diese bei Inanspruchnahme von Leistungen der Gutscheinpartner des Landes Burgenland einzulösen.

1.3 Pro Person ist der Erwerb von Kulturgutscheinen insgesamt auf die Summe von 1.000 Euro beschränkt.

1.4 Folgende Formate können zur Einlösung des Kulturgutscheines genutzt werden:

- Ankauf von Kunstwerken, Kunsthandwerksobjekten, CDs und Büchern direkt bei KünstlerInnen
- Kulturelle Dienstleistungen gelisteter burgenländischer KünstlerInnen
- Eintritte bei Veranstaltungen gelisteter burgenländischer Kulturveranstalter sowie bei gelisteten gemeinnützigen, regionalen Kulturveranstaltern aus dem Burgenland
- Kulturelle Dienstleistungen gelisteter burgenländischer Kulturveranstalter sowie gelisteter gemeinnütziger, regionaler Kulturveranstalter aus dem Burgenland

1.5 Die jeweils aktuell beteiligten Gutscheinpartner sind auf <https://www.burgenland.at/kulturgutschein> angeführt. Da das Land Burgenland berechtigt ist, die Vereinbarung mit einzelnen Gutscheinpartnern aus wichtigen Gründen zu beenden, besteht kein Anspruch des Gutscheininhabers/der Gutscheininhaberin auf zeitlich unbefristete Einlösung von Kulturgutscheinen bei jedem einzelnen Gutscheinpartner. Vor Einlösung eines Kulturgutscheins empfiehlt sich daher die Kontaktaufnahme mit dem betreffenden Gutscheinpartner.

2. Leistungsumfang des Landes Burgenland

2.1 Das Land Burgenland ist lediglich für die Herausgabe und Abwicklung des Gutscheinerwerbs zwischen dem Käufer/der Käuferin des Kulturgutscheins und den Gutscheinpapnern verantwortlich, nicht aber für die Leistungserbringung der Gutscheinpapner und deren Qualität. Das Land Burgenland übernimmt daher keine wie immer geartete Verantwortung oder Haftung für die Qualität und/oder Verfügbarkeit von Leistungen der Gutscheinpapner.

2.2 Sämtliche Gutscheinpapner haben sich gegenüber dem Land Burgenland verpflichtet, ihre Leistungen den InhaberInnen von Kulturgutscheinen nach Maßgabe der Verfügbarkeit und nach individueller Vereinbarung bzw. zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung zu stellen. Zu beachten: Hierbei gelten gegebenenfalls die allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Gutscheinpapners, die im betreffenden Betrieb zur Einsichtnahme aufliegen bzw. aushängen.

2.3 Bei der Einlösung von Kulturgutscheinen sind vom Gutscheininhaber/von der GutscheininhaberIn die angegebenen Öffnungszeiten, allfälligen Zugangsbeschränkungen sowie die Auslastungshinweise der Gutscheinpapner zu akzeptieren. Bei Gutscheinpapnern kann es aus Kapazitätsgründen gegebenenfalls zu längeren Wartezeiten kommen, bis Kulturgutscheine eingelöst werden können. Eine vorherige Kontaktaufnahme mit dem Partnerbetrieb empfiehlt sich.

3. Haftungsausschluss der Gutscheinpapner

Das Land Burgenland übernimmt keine Haftung für die Einlösung der bestellten Kulturgutscheine, die Einlösung obliegt dem jeweiligen Gutscheinpapner. Ebenso steht den GutscheininhaberInnen der Kulturgutscheine von Seiten des Landes Burgenland kein Schadenersatz für den Fall zu, dass allfällige Leistungen von den Kooperationspartnern nicht erfüllt werden.

4. Verwendung, Geltungsdauer, Übertragbarkeit & Verlust der Kulturgutscheine

4.1 Die Kulturgutscheine gelten gegenüber allen Gutscheinpapnern als Barzahlungsmittel und werden von diesen wie Bargeld für alle Kulturleistungen von dem jeweiligen Gutscheinpapner angenommen.

4.2 Die Kulturgutscheine des Landes Burgenland sind gültig bis 30. April 2021 und übertragbar. Jeder Gutschein kann nur einmal eingelöst werden, was durch eine Gutscheinnummer samt Ausstellungsdatum sichergestellt wird. Eine Barablöse ist nicht möglich.

4.3. Eine Erstattung ist innerhalb einer Frist von vier Jahren nach Ablauf der Geltungsdauer möglich. Abgelaufene Gutscheine können durch Rückzahlung des ursprünglich geleisteten Geldbetrages erstattet werden.

4.3 Bei Diebstahl, Beschädigung, Unlesbarkeit, unbefugter Nutzung oder Verlust sowie bei Nichtinanspruchnahme der Kulturgutscheine wird kein Ersatz geleistet.

4.4. Der Kulturgutschein kann nicht für den Kauf von Kulturgutscheinen verwendet werden. Jeglicher gewerbliche und kommerzielle Weiterverkauf ist unzulässig. Mit dem Kulturgutschein gekaufte Waren können nicht zurückgegeben oder umgetauscht werden, sofern kein gesetzliches Rückgabe- oder Umtauschrecht besteht.

5. Bestellung und Bezahlung der Kulturgutscheine

5.1 Die Kulturgutscheine können bei der Abteilung 7 – Bildung, Kultur und Gesellschaft des Amtes der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus alt, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, bei den burgenländischen Bezirkshauptmannschaften oder bei einer Verkaufsstelle der Kulturbetriebe Burgenland GmbH vor Ort gekauft werden. Vor Ort ist Barzahlung und Abholung der gedruckten und durchnummerierten Gutscheine möglich.

5.2. Zudem ist die Bestellung über die Online-Plattform auf der Homepage des Landes möglich. Dem Käufer/der Käuferin wird eine e-Mail/ein Brief (wenn keine Mail-Adresse vorhanden) zugesendet, welchem die Kontodaten des Landes Burgenland, die für Überweisung des Geldbetrages benötigt werden, entnommen werden können. Der Kulturgutschein wird erst nach Einlangen des Geldbetrages postalisch an den Käufer/die Käuferin versendet. Die Versandgebühren tragen das Land. Der Versand in Länder außerhalb Österreichs wird nach Absprache individuell abgewickelt.

6. Missbrauch der Kulturgutscheine

Bei Manipulation der Kulturgutscheine, missbräuchlicher Verwendung oder bei Verdacht auf missbräuchliche Verwendung sind die Gutscheinpartner berechtigt und verpflichtet, die Gutscheine ersatzlos einzubehalten, Anzeige zu erstatten und die Abteilung 7 des Amtes der Burgenländischen Landesregierung davon zu informieren. Der Gutscheininhaber/die Gutscheininhaberin haftet für jede missbräuchliche Verwendung der Kulturgutscheine.

7. Datenschutz und Datenverwendung

7.1 Der Käufer/Die Käuferin nimmt zur Kenntnis, dass das Land Burgenland berechtigt ist, die im Zusammenhang mit der Anbahnung und Abwicklung des Vertrages anfallenden personenbezogenen Daten (Name, Kaufdatum und Höhe des erworbenen Gutscheines, Art der Verwendung bei Einlöse beim Künstler) zu verwenden, wenn dies für die Abwicklung des Fördergegenstandes und für Kontrollzwecke erforderlich ist.

7.2 Der Käufer/Die Käuferin nimmt weiters zur Kenntnis, dass es dazu kommen kann, dass Daten insbesondere an Organe und Beauftragte des Burgenländischen Landesrechnungshofes, des Rechnungshofes des Bundes, des Bundesministeriums für Finanzen und der EU nach den unionsrechtlichen Bestimmungen sowie sonstigen örtlich und sachlich zuständigen Prüforganen, oder den von diesen für die Kontrolle Beauftragten übermittelt oder offengelegt werden müssen.

7.3 Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte (insbesondere Unternehmen, die Daten zu kommerziellen Zwecken verarbeiten) findet nicht statt.

7.4 Der Käufer/Die Käuferin ist darüber informiert, dass er/sie unter den Voraussetzungen des anwendbaren geltenden Rechts das Recht auf Auskunft über die erhobenen Daten, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten hat. Es besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

7.5 Die personenbezogenen Daten werden zumindest solange aufbewahrt, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

7.6 Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann sich der Käufer/die Käuferin wenden an:

Amt der Burgenländischen Landesregierung
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt;
E-Mail: post.datenschutz@bgld.gv.at;
Web: www.burgenland.at/datenschutz.

Alternativ besteht die Möglichkeit, sich an den Datenschutzbeauftragten des Landes Burgenland, die KPMG Security Services GmbH, Porzellangasse 51, 1090 Wien, Email: post.datenschutzbeauftragter@bgld.gv.at, zu wenden.

8. Widerrufsrecht bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz

8.1 Der Käufer/die Käuferin hat das Recht, den mit dem Land Burgenland auf der Grundlage dieser AGB über den Fernabsatz abgeschlossenen Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Vom Widerrufsrecht können nur KäuferInnen Gebrauch machen, die VerbraucherInnen im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind.

8.2 Die Widerrufsfrist beträgt bei Postversand 14 Tage ab dem Tag, an dem der Käufer/die Käuferin oder ein von ihm/ihr benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Gutscheine in Besitz genommen hat.

8.3 Zur Ausübung des Widerrufsrechts muss der Käufer/die Käuferin dem Land Burgenland eine eindeutige, auf den Widerruf dieses Vertrages gerichtete Erklärung, übermitteln. Der Widerruf ist zu richten an:

Per Brief:
Land Burgenland
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt, Österreich

Per Telefon:
+43 56700-2358

Per Email:
post.a7-kultur@bgld.gv.at

8.4 Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

8.5 Wenn der Käufer/die Käuferin den Vertrag widerruft, zahlt das Land Burgenland alle Zahlungen, die das Land Burgenland vom Käufer/von der Käuferin erhalten hat, einschließlich der allfälligen Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Käufer/die Käuferin eine andere Art der Lieferung als die vom Land Burgenland angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurück, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags beim Land Burgenland eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Käufer/die Käuferin bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, dass zwischen Käufer/Käuferin und Land Burgenland ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Rückzahlung kann verweigert werden, bis das Land Burgenland die Kulturgutscheine

wieder zurückerhalten hat oder bis der Käufer/die Käuferin den Nachweis erbracht hat, dass die Waren zurückgesandt worden sind, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

8.6 Der Käufer/die Käuferin hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem der Anbieter über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet wird, an das Land Burgenland zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen abgesendet werden. Der Käufer/die Käuferin trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

8.7 Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn der Gutschein bereits verwendet wurde. Dieses Widerrufsrecht gilt nur für KäuferInnen, die als Verbraucher zu qualifizieren sind.

9. Verfügbarkeit und Änderungen der AGB

Das Land Burgenland behält sich das Recht vor, diese AGB für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen. Es gelten die auf der Website <https://www.burgenland.at/kulturgutschein> abrufbaren „AGB Kulturgutscheine“ in der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung, ohne dass ein gesonderter Hinweis hinsichtlich einer Änderung erfolgt. Die jeweils aktuelle Version der AGB steht Ihnen unter <https://www.burgenland.at/kulturgutschein> zum Abruf zur Verfügung.

10. Erfüllungsort-/Zahlungsort

Soweit sich aus dem Gesetz nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort- und Zahlungsort der Sitz des Landes Burgenland.

11. Anwendbares Recht und Streitbelegung

11.1 Der Verkauf von Kulturgutscheinen durch das Land Burgenland unterliegt österreichischem materiellem Recht unter Ausschluss von Verweisungsnormen. Dies gilt nicht, wenn spezielle Verbraucherschutzvorschriften im Heimatland des Käufers/der Käuferin günstiger sind (Art. 6 Abs. 2 Rom-I-VO).

11.2 Hat der Käufer/die Käuferin keinen allgemeinen Gerichtsstand in Österreich oder in einem anderen EU-Mitgliedsstaat, oder ist der Käufer/die Käuferin Kaufmann oder hat seinen festen Wohnsitz nach Wirksamwerden dieser AGB ins Ausland verlegt oder ist sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt, ist ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag Eisenstadt.

11.3 Unsere E-Mail-Adresse für allfällige Beschwerden lautet kulturgutschein@bglld.gv.at.

12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Bestimmung treten, deren Wirkungen derjenigen wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommt, welche die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Regelungen gelten entsprechend auch für den Fall, dass sich die AGB als lückenhaft erweisen.

Eisenstadt, am 17. Juni 2020